

Wie ist Ihr Unternehmen auf die Idee gekommen, sich außerordentlich für ein Klimaneutralitätskonzept 2022 einzusetzen?

Die Schauinslandbahn ist ein Unternehmensbereich der Freiburger Verkehrs AG (VAG), dem öffentlichen Nahverkehrsunternehmen der Stadt Freiburg. Der Nachhaltigkeitsgedanke ist in unserer Unternehmensstrategie als ÖPNV-Dienstleister seit vielen Jahren fest verankert. Erstmals in 2018 erstellten wir einen Nachhaltigkeitsbericht mit dem Ziel das Nachhaltigkeitsverständnis fest in einer Nachhaltigkeitsstrategie zu verankern und eine Berichterstattung zum Status-quo der Maßnahmenumsetzung darzustellen. Die Nachhaltigkeitsberichterstattung umfasst auch die Darstellung und den Zielerreichungsgrad der Klimaschutzziele der VAG.

2021 beschloss der Gemeinderat der Stadt Freiburg, dass die Stadt bereits bis 2038 klimaneutral werden soll. Auf Vorschlag des Gemeinderats wurden alle städtischen Unternehmen in dieses Vorhaben einbezogen und beauftragt ein Klimaneutralitätskonzept bis 2035 zu erstellen.

Was ist (in) Ihrem Betrieb besonders wichtig, um Ihre Ziele für die Mobilität und ein Klimaneutralitätskonzept 2022 zu verwirklichen?

In unserem Gesamtbetrieb sind insbesondere die Umstellung auf Elektromobilität, der Ausbau an erneuerbaren Energien und die Umstellung der Wärmeversorgung zentrale Stellschrauben für das Erreichen der gesetzten Klimaneutralitätsziele. Organisatorische Maßnahmen wie die Installation eines Energiemanagements und die Sensibilisierung unserer Mitarbeiter sollen dazu beitragen, dass der Klimaschutz in unserem Unternehmen nachhaltig verankert und das Nutzerverhalten nachhaltig verändert wird.

Bei der Schauinslandbahn sind insbesondere die Umstellung der Wärmeversorgung und der Ausbau der erneuerbaren Energien zentrale Maßnahmen, die uns zu einer deutlichen Reduktion der CO₂-Emissionen führen werden.

Mit welchen Kooperationspartnern arbeiten Sie zusammen und wie funktioniert die Zusammenarbeit?

Gemeinsam mit den weiteren städtischen Unternehmen wurde das Effizienz- und Klimaschutznetzwerks Freiburg gegründet. Mit Unterstützung und Beratung durch Fachexperten zu den verschiedenen Themenbereichen und regionalen Forschungsinstituten konnten bereits viele Themen erfolgreich bearbeitet werden und die Klimaneutralitätskonzepte vorangetrieben bzw. finalisiert werden.



© Freiburger Verkehrs AG

Wie lassen sich Ihre Erfolge allgemein für die Nachhaltigkeit und besonders für die Mobilität und das Klimaneutralitätskonzept in Zahlen (z.B. CO₂-Bilanz, monetär, technisch, etc.) ausdrücken?

Durch die Vermeidung von motorisiertem Individualverkehr hat die VAG im Allgemeinen und auch die Schauinslandbahn bereits einen positiven Einfluss auf die CO₂-Bilanz der Region. Dass die bisher von der VAG umgesetzten Maßnahmen zu einer Reduktion des CO₂ Ausstoßes in unserem Unternehmen führen, kann durch die seit über 10 Jahren erhobene CO₂-Bilanz nachgewiesen werden. Aus wirtschaftlicher Sicht haben Maßnahmen zur Nachhaltigkeit erst auf lange Sicht spürbare positive Auswirkungen. Die Realisierung von Maßnahmen ist zunächst mit meist hohen Investitionen verbunden. Diese wären für die VAG als kommunales Unternehmen ohne die Unterstützung durch Förderungen von Bund, Land oder sonstigen Fördertöpfen, nicht umsetzbar. Zudem sind monetäre Einsparungen neben den Anfangsinvestitionen auch von unseren laufenden Kosten (wie z.B. Energiekosten) abhängig.

Welche nächsten Schritte plant Ihr Unternehmen allgemein im Bereich Nachhaltigkeit und speziell für die Mobilität und das Klimaneutralitätskonzept 2022?

Das Klimaneutralitätskonzept für die VAG wurde mittlerweile finalisiert. Wir werden in Arbeitsgruppen nun die verschiedenen Themenschwerpunkte bearbeiten und die einzelnen Maßnahmen konzeptionieren. Anschließend werden wir die Finanzierung inkl. der Fördermittelakquise vorbereiten und anschließend die Maßnahmen umsetzen. Unser Klimaneutralitätskonzept soll dabei stetig fortgeschrieben werden.

Bei der Schauinslandbahn sollen als nächste Schritte eine Machbarkeitsstudie zur Eigenstromgewinnung und die Erstellung von energetischen Sanierungskonzepten für die Gebäude der Seilbahn vorangetrieben werden.

